

Einladung

46. Berliner Steuergespräch

„Elektronisches Steuerverfahren“

Das **Steuerbürokratisierungsabbaugesetz** (SteuBAG) wurde 2008 als Grundlage u.a. für das ELSTER- und E-Bilanz-Verfahren verabschiedet. Nach der Beseitigung technischer Hindernisse stehen beide Verfahren vor den ersten Praxistests. Eine Bund-Länder-übergreifende Arbeitsgruppe der Finanzverwaltung erarbeitet derzeit Gesetzesänderungsvorschläge, u.a. zum **Schutz der Daten der Steuerpflichtigen** bei deren Übermittlung durch Dritte an das Bundeszentralamt für Steuern. Danach sollen mitteilende Unternehmen verpflichtet werden, den Steuerpflichtigen über gemeldete Daten zu unterrichten; in der Diskussion stehen die administrativen Belastungswirkungen für die Wirtschaft. Weitere Einführungskosten sind durch die ab dem Kalenderjahr 2013 verpflichtende **E-Bilanz** und das ab 2013 sukzessiv anzuwendende **ELStAM-Verfahren** absehbar.

Zudem wirft die seit geraumer Zeit praktizierte sog. „**digitale Außenprüfung**“, bei der das Unternehmen die zu prüfenden Daten der Finanzverwaltung extern per Datenträger zur Verfügung stellt, Fragen im Hinblick auf den Schutz unternehmenseigener Daten sowie zu deren Speicherung und Archivierung auf.

Für die Beratungspraxis stellt sich die Herausforderung, wie auf diese Veränderungen und die damit verbundenen Chancen und Risiken adäquat reagiert werden kann. Über die Vor- und Nachteile eines elektronischen Steuerverfahrens wollen wir daher im Rahmen des 46. Berliner Steuergesprächs mit den Referenten, den Podiumsgästen und dem Auditorium diskutieren.

18. Februar 2013, 17.30 Uhr
Haus der Deutschen Wirtschaft
Breite Straße 29, 10178 Berlin

Podiumsgäste:

Eckehard Schmidt (Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, München)

Dr. Horst Vinken (Präsident der Bundessteuerberaterkammer, Berlin)

Bernd Jonas (Thyssen Krupp AG, Düsseldorf)

Prof. Dr. Roman Seer (Ruhr-Universität Bochum)

Prof. Dr. Dres. h.c. Spiros Simitis (Universität Frankfurt/Main, Forschungsstelle Datenschutz)

Podiumsleitung:

Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff (Präsident des Bundesfinanzhofs, München)

Im Anschluss an das 46. Berliner Steuergespräch laden wir Sie gern zu einem Imbiss ein.

Förderpartner

 BDI Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.

 Bundesverband der Steuerberater e.V.

 Institut Finanzen und Steuern e.V.

 NWB Verlag GmbH & Co. KG

 P+P Pöllath + Partners

 Verlag Dr. Otto Schmidt KG

Fördermitglieder

Axer Partnerschaft

Bayer AG

BDO AWT GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Bitkom Servicegesellschaft mbH

Bund Deutscher Finanzrichterinnen und Finanzrichter (BDFR)

Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP

Deutsche Lufthansa AG

Deutscher Steuerberaterverband e.V.

DEVK Sach- und HUK Versicherungsverein aG

FIDES Treuhand GmbH & Co. KG

Freshfields Bruckhaus Deringer

GEFA Gesellschaft für Absatzfinanzierung mbH

Gleiss Lutz

GSK STOCKMANN + KOLLEGEN

HAARMANN Partnerschaftsgesellschaft

Hannover Leasing GmbH & Co. KG

Hansen & Heinrich AG

Haufe-Lexware GmbH & Co. KG

HLB Dr. Schumacher & Partner

HTG Wirtschaftsprüfung GmbH

KNARR & KNOPP MILDE NETUSCHIL ZIMMER

KPMG Deutsche Treuhandgesellschaft AG

Landesbank Berlin AG

Lemaitre Taxperience GmbH

Noerr LLP

Rödl & Partner

SALANS LLP

Steuerberaterverband Berlin-Brandenburg

Stollfuß Medien GmbH & Co. KG

RBS RoeverBroennerSusat GmbH & Co. KG

TRINAVIS GmbH & Co. KG

Verhülsdonk & Partner GmbH

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft